

# Bachelor VWL Bachelor BWL

Informationsveranstaltung  
Studienrichtungen und Wahlpflichtmodule

26.01.2026

Prof. Dr. Ulrich Heimeshoff, Studiendekan

hhu.



# Die Prüfungsordnung

- Die Prüfungsordnung beinhaltet u.a. Information zu:
  - Prüfungen, Fristen und Terminen
  - Pflichtmodulen und Wahlpflichtmodulen
  - Projektarbeit
  - Bachelorarbeit
  - Studienverlaufsplan



Sie finden Ihre Prüfungsordnung auf der [Webseite des Studiendekanats und des Prüfungsausschuss](#).

## Studiendekanat & Prüfungsausschuss

Gebäude 24.31 – Oeconomicum  
Ebene 00, Räume 16, 17, 18

Geschäftsführung: Dr. Silvia Menke  
E-Mail: [wiwi.pruef@uni-duesseldorf.de](mailto:wiwi.pruef@uni-duesseldorf.de)

Bei Kontaktaufnahme immer angeben:

- Name, Vorname
- Matrikelnummer
- Ihre HHU-Mail-Adresse
- Studiengang

- Nimmt Anträge an: Widersprüche, Anerkennung von Prüfungsleistungen an anderen Hochschulen, Einstufungen in höhere Fachsemester, Ausnahmegenehmigungen, Verlängerung von Bearbeitungszeiten (Bachelor- und Masterarbeiten)
- Organisation der Prüfungen

Studierenden- und Prüfungsverwaltung

Gebäude 21.02. – Verwaltung

E-Mail: [spv-vwl@hhu.de](mailto:spv-vwl@hhu.de) / [spv-bwl@hhu.de](mailto:spv-bwl@hhu.de)

- Anmeldung zu Prüfungen (soweit online nicht möglich)
- Annahme von Rücktritten
- Entgegennahme von Krankmeldungen und Attesten
- Ausstellung von Zeugnissen und Leistungsübersichten
  
- Gibt keine Auskunft über Klausurergebnisse!

hhu.



# Studienrichtungen im Bachelor VWL

- Im Studiengang VWL sind zwei Studienrichtungen vorgesehen:



- Wahl der Studienrichtung: Im Studienverlauf durch Wahl der Module bzw. Abschlussprüfungen
  - Bei Absolvieren eines Pflichtmoduls aus quantitativer Studienrichtung ist ein Wechsel in die qualitative Studienrichtung nicht mehr möglich.
  - Bei Absolvieren von mehr als 5 Wahlpflichtmodulen (und mehr als 2 WP-Modulen, die nicht aus dem Bereich VWL stammen) ist ein Wechsel in die quantitative Studienrichtung nicht mehr möglich.
- Ausweisung der quantitativen Studienrichtung auf dem Abschlusszeugnis

## ■ Masterzulassung

- Für die Zulassung zum Master VWL oder Master Economics an der HHU werden Kenntnisse in Mathematik und Statistik im Umfang von 18 bzw. 24 ECTS vorausgesetzt.
- Die quantitative Studienrichtung umfasst 27 ECTS in dem Bereich.
- Die qualitative Studienrichtung umfasst 12 ECTS in dem Bereich  
→ Falls Sie sich für einen Master bewerben möchten, müssen Sie das Wahlpflichtmodul BW23 – Ökonometrie belegen (auch als freiwilliges Zusatzmodul möglich).
- Sollten Sie einen Master an einer anderen Universität anstreben, informieren Sie sich bitte rechtzeitig über die Zulassungsbedingungen.

hhu.



# Wahlpflichtmodule

## Volkswirtschaftslehre

BW10	Markt und Staat	BW28	Außenhandel
BW11	Geld und Währung	BW31	Innovationsökonomik
BW13	European Competition Policy	BW32	Empirical Public Economics
BW14	Wettbewerbstheorie und -politik	BW33	Finanz- und Versicherungsökonomik
BW20	Experimentelle Wirtschaftsforschung	BW37	Volkswirtschaftliches Seminar
BW21	Institutionenökonomik	BW52	Auslandsmodul VWL I
BW23	Empirical Economics	BW53	Auslandsmodul VWL II
BW24	Verbraucherpolitik	BW54	Environmental Economics
BW25	Arbeitsmarktökonomik		
BW26	Gesundheitsökonomik		
BW27	Digitale Ökonomie		

<b>Dozent*in</b>	Prof. Dr. Justus Haucap, Dr. Hubertus Bardt, Prof. Dr. Christian Wey
<b>Semester</b>	Kurs 1, 3, 4 im WiSe, Kurs 2 im SoSe
<b>Kurse</b>	Kurs 1: Öffentliche Finanzen, Kurs 2: Ordnungspolitik, Kurs 3: Regulierung, Kurs 4: Wirtschaftspolitik (Wahl von 3 Kursen)
<b>Prüfung</b>	Klausur 90 Minuten, 12 ECTS
<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Einordnung und Bewertung wirtschaftspolitischer Eingriffe</li><li>• Analyse der Rolle öffentlicher Haushalte in der Verteilungs-, Konjunktur-, und Wachstumspolitik</li><li>• Diskussion der Prinzipien der sozialen Marktwirtschaft und Anwendung auf aktuelle Fragen</li><li>• Einordnen von Regulierungsansätzen und deren Auswirkung auf Sektoren</li><li>• Wiedergabe ökonomischer Prinzipien staatlicher Wirtschaftspolitik</li><li>• Erläutern der Ursachen und Wirkung von Marktversagen</li></ul>

# BW11 – Geld und Währung

<b>Dozent*in</b>	Prof. Dr. Ulrike Neyer
<b>Semester</b>	Im SoSe
<b>Kurse</b>	Kurs 1: Geldtheorie und Geldpolitik (Vorlesung), Kurs 2: Internationale Wahrungsbeziehungen (Vorlesung), Kurs 3: Ausgewählte Fragestellungen aus dem Bereich Geld und Währung (Übung)
<b>Prüfung</b>	Klausur 90 Minuten, 12 ECTS
<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Einordnung von Zusammenhängen im Bereich Geldtheorie und Geldpolitik</li><li>• Einführung in die Funktionen des Geldes, das Eurosystem und den Geldmarkt sowie die Entwicklung des Wechselkurses</li><li>• Beschreibung monetärer Aspekte internationaler Tauschbeziehungen, institutioneller Wirkungszusammenhänge der Geld-, Kredit- und Devisenmärkte und des Einflusses geld- und währungspolitischer Entscheidungen</li></ul>

# BW13 – European Competition Policy

<b>Dozent*in</b>	Prof. Dr. Justus Haucap sowie Mitarbeiter*innen des Bundeskartellamts
<b>Semester</b>	Im SoSe
<b>Kurse</b>	Kurs 1: Europäische Wettbewerbspolitik, Kurs 2: Analyse aktueller Wettbewerbsfälle, Kurs 3: Kartellrechtliche Entscheidungspraxis
<b>Prüfung</b>	Klausur 90 Minuten, 12 ECTS
<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Kritische Einordnung philosophischer und historischer Grundlagen der Wettbewerbspolitik</li><li>• Theoretische Analyse wettbewerbsökonomischer Probleme, z.B. Marktmacht, Fusionskontrolle, Regulierung</li><li>• Analyse und Verständnis von aktuellen Wettbewerbsfällen vor dem Hintergrund der europäischen Wettbewerbspolitik</li><li>• Bearbeitung wettbewerbsökonomischer Fallstudien aus verschiedenen Themenbereichen, z.B. Einzelhandel, Energiewirtschafts, Sportökonomie</li></ul>

# BW14 – Wettbewerbstheorie und -politik

<b>Dozent*in</b>	Prof. Dr. Alexander Rasch, Prof. Dr. Joel Stiebale und Prof. Dr. Tobias Wenzel
<b>Semester</b>	Im WiSe
<b>Kurse</b>	Kurs 1: Preis- und Wettbewerbstheorie, Kurs 2: Innovationsökonomik - Theorie, Kurs 3: Innovationsökonomik - Empirie
<b>Prüfung</b>	Klausur 90 Minuten, 12 ECTS
<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Beschreiben und Analysieren der Wettbewerbssituationen auf Märkten</li><li>• Vertiefung des Konzepts der Innovationsökonomik und des Zusammenhangs zwischen Marktstruktur und Innovationstätigkeit</li><li>• Anwendung der Kenntnisse in der Praxis und Analyse von Innovationsindikatoren</li></ul>

<b>Dozent*in</b>	Prof. Dr. Hans Theo Normann, Prof. Dr. Hannah Schildberg-Hörisch
<b>Semester</b>	Im SoSe
<b>Kurse</b>	Kurs 1: Experimentelle Wirtschaftsforschung (Vorlesung), Kurs 2: Übung, Kurs 3: Seminar
<b>Prüfung</b>	Sonstige Prüfungsleistung, 12 ECTS
<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Differenzierung der Grundlagen und Methoden experimenteller Wirtschaftsforschung</li><li>• Kritische Analyse und Bewertung der Ergebnisse von Experimenten</li><li>• Entwicklung von Forschungsfragen und den zugehörigen Hypothesen</li><li>• Planung von Experimenten in Laborsituationen sowie Anwendung von Software zur Umsetzung</li><li>• Korrekte Anwendung statistischer Methoden der Experimentalökonomie</li></ul>

<b>Dozent*in</b>	Prof. Dr. Justus Haucap und Jun.-Prof. Dr. Reinhold Kesler
<b>Semester</b>	Im WiSe
<b>Kurse</b>	Kurs 1: Grundlagen der Institutionenökonomik, Kurs 2: Methodenkurs Institutionenökonomik, Kurs 3: Einführung in die ökonomische Analyse des Rechts
<b>Prüfung</b>	Klausur 90 Minuten, 12 ECTS
<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Bewertung des Einflusses von Institutionen auf das wirtschaftliche Verhalten vor dem Hintergrund eingeschränkter Rationalität und opportunistischen Verhaltens</li><li>• Erläutern wesentlicher Theoriestränge der neuen Institutionenökonomik: Property Rights, Transaktionskostenökonomik, Vertragstheorie</li><li>• Erläutern grundlegender Konzepte der Rechtsökonomik</li><li>• Kritische Analyse von Literaturbeiträgen und selbstständige Recherche relevanter Literatur</li></ul>

<b>Dozent*in</b>	Prof. Dr. Christian Wey
<b>Semester</b>	Im SoSe
<b>Kurse</b>	Kurs 1: Markt und Information, Kurs 2: Markt und Information (Übung), Kurs 3: Verhalten und Entscheidung
<b>Prüfung</b>	Klausur 90 Minuten, 12 ECTS
<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Beschreiben von Anwendungsgebieten, Problemstellungen und Institutionen der Verbraucherpolitik</li><li>• Erlernen der Konzepte asymmetrischer Information, Suchkosten, Wechselkosten und Marktversagen</li><li>• Anwenden von Methoden der Informationsökonomie, Suchkostentheorie und Spieltheorie</li><li>• Ableiten von Politikempfehlungen zur Steigerung der Markteffizienz</li><li>• Erläutern psychologischer Determinanten individueller Entscheidungen</li></ul>

<b>Dozent*in</b>	Prof. Dr. Ronald Bachmann
<b>Semester</b>	Im SoSe
<b>Kurse</b>	Kurs 1: Arbeitsmarktökonomik, Kurs 2: Arbeitsmarktökonomik (Übung), Kurs 3: Ausgewählte Themen der Arbeitsmarktökonomik
<b>Prüfung</b>	Sonstige Prüfungsleistung, 12 ECTS
<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Darstellen und erläutern grundlegender Begriffe und Maßgrößen des Geschehens auf dem Arbeitsmarkt</li><li>• Anwenden und bewerten der Grundmodelle der Arbeitsmarktökonomik zur Analyse von Arbeitsangebot, -nachfrage und dem Gleichgewicht</li><li>• Darstellen entsprechender Politikmaßnahmen sowie deren kritische Bewertung</li><li>• Beurteilen von Zusammenhängen zwischen theoretischen Erkenntnissen und empirischen Ergebnissen</li></ul>

<b>Dozent*in</b>	Prof. Dr. Christian Wey
<b>Semester</b>	Im WiSe
<b>Kurse</b>	Kurs 1: Gesundheitsökonomik, Kurs 2: Übung zu Kurs 1
<b>Prüfung</b>	Klausur 90 Minuten, 12 ECTS
<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Darstellen und berechnen theoretischer Modelle des Verhaltens von Akteuren im Gesundheitswesen</li><li>• Erläutern institutioneller Rahmenbedingungen des deutschen Gesundheitswesens, insbesondere der Krankenversicherungen und des Arzneimittelmarktes</li><li>• Differenzieren ökonomischer Anreize verschiedener Akteure des Gesundheitswesens</li><li>• Bewerten aktueller gesundheitspolitischer Diskussionen</li></ul>

<b>Dozent*in</b>	Jun.-Prof. Dr. Reinhold Kesler
<b>Semester</b>	Im SoSe
<b>Kurse</b>	Kurs 1: Digitalwirtschaft: Vorlesung & Übung, Kurs 2: Digitale Wirtschaftspolitik, Kurs 3: Praxisvorträge zur digitalen Wirtschaft
<b>Prüfung</b>	Klausur 90 Minuten, 12 ECTS
<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Erläutern und diskutieren zentraler Charakteristika digitaler Märkte</li><li>• Erlernen der Konzepte von Plattformen, Netzwerkeffekten, Suchmaschinen, personalisierten Preisen, Daten und Privatsphäre, Netzneutralität und Werbung</li><li>• Darstellen und einordnen der Strategien von Unternehmen in digitalen Märkten und der möglichen Ergebnisse</li><li>• Anwendung der erlernten Konzepte auf verwandte Fragestellungen der digitalen Wirtschaft</li></ul>

<b>Dozent*in</b>	Prof. Dr. Jens Südekum, Prof. Dr. Katharina Erhardt
<b>Semester</b>	Im SoSe
<b>Kurse</b>	Kurs 1: Internationaler Handel I, Kurs 2: Internationaler Handel II, Kurs 3: Übung zum Außenhandel
<b>Prüfung</b>	Klausur 90 Minuten, 12 ECTS
<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Erläutern der Bestimmungsgründe des internationalen Güterhandels und der damit verbundenen Wohlfahrteffekte</li><li>• Erläutern der Wirkungsmechanismen von Zöllen, Subventionen etc.</li><li>• Analysieren von außenwirtschaftlichen Verflechtungen, der Auswirkungen von horizontalen und vertikalen ausländischen Direktinvestitionen, der Organisation multinationaler Unternehmen sowie des Phänomens des sog. „Offshoring“</li><li>• Diskutieren der Argumente für staatliches Eingreifen in den internationalen Handel und dessen Auswirkungen</li></ul>

# BW32 – Empirical Public Economics

<b>Dozent*in</b>	Prof. Dr. Hannah Schildberg-Hörisch
<b>Semester</b>	Im WiSe
<b>Kurse</b>	Kurs 1: Empirical Public Economics (Vorlesung), Kurs 2: Empirical Public Economics (Übung), Kurs 3: Behavioral Public Economics (Seminar)
<b>Prüfung</b>	Klausur 90 Minuten, 12 ECTS
<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Erläutern verschiedener Grundbegriffe und Konzepte der Finanzwissenschaft, z.B. externe Effekte, öffentliche Güter, Ungleichheit, Wohlfahrt</li><li>• Erlernen und anwenden methodischer Ansätze zur Evaluation kausaler Effekte von Politikmaßnahmen</li><li>• Analyse der Implikationen der Verhaltensökonomik für finanzwissenschaftliche Fragestellungen</li></ul>

<b>Dozent*in</b>	Dr. Daniel Brunner
<b>Semester</b>	Im WiSe
<b>Kurse</b>	Kurs 1: Finanz- und Versicherungsökonomik, Kurs 2: Übung zu Finanz- und Versicherungsökonomik
<b>Prüfung</b>	Klausur 90 Minuten, 12 ECTS
<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Erklärung und Modellierung von Risiken, die in der Finanz- und Versicherungsbranche auftreten</li><li>• Anwendung und kritische Bewertung verschiedener Risikozahlen und gängiger Modelle zur Bestimmung eines Finanzmarktgleichgewichts, z.B. Capital Asset Pricing Modell und Arbitrage Pricing Theory Modell</li><li>• Verstehen der Auswirkungen von Informationsasymmetrien auf das Angebot und die Nachfrage von Versicherungsprodukten</li></ul>

# BW37 – Volkswirtschaftliches Seminar

<b>Dozent*in</b>	Verschiedene Professor*innen
<b>Semester</b>	Im WiSe und SoSe (kann innerhalb eines Semester abgeschlossen werden)
<b>Kurse</b>	Kurs 1: Hausarbeit mit Kolloquium 1, Kurs 2: Hausarbeit mit Kolloquium 2
<b>Prüfung</b>	Sonstige Prüfungsleistung; 12 ECTS
<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Wahl von zwei Seminaren aus einem breiten thematischen Angebot</li><li>• Erläutern, strukturieren, beurteilen eines wissenschaftlichen Themas in einer Hausarbeit sowie Präsentation im Kolloquium</li><li>• Anwendung der Richtlinien zum wissenschaftlichen Arbeiten und Präsentationen, z.B. zu Zitierweisen, Recherche und kritischer Würdigung von Literaturquellen</li></ul>

<b>Dozent*in</b>	Dr. Yihan Yan
<b>Semester</b>	Im WiSe
<b>Kurse</b>	Kurs 1: Economics of Sustainable Development (Vorlesung), Kurs 2: Economics of Sustainable Development (Übung), Kurs 3: Economics of Sustainable Development (Seminar)
<b>Prüfung</b>	Klausur 90 Minuten, 12 ECTS
<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Erklären des Ursprungs des Nachhaltigkeitsproblems</li><li>• Schätzen der globalen Herausforderungen, und Risiken für die Menschheit</li><li>• Beschreiben der Übergangsprozesse der Weltgemeinschaft zu einem System nachhaltiger Entwicklung</li><li>• Beschreiben der grundsätzlichen Prinzipien nachhaltiger Entwicklung</li><li>• Analyse der Rolle internationalen Handels in der Ressourcennutzung und nachhaltigen Entwicklung</li></ul>

# BW09 – Applied Data Science

<b>Dozent*in</b>	Prof. Dr. Florian Heiß
<b>Semester</b>	Im SoSe
<b>Kurse</b>	Kurs 1: Applied Data Science, Kurs 2: Übung zu Applied Data Science
<b>Prüfung</b>	Klausur 90 Minuten, 12 ECTS
<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Abgrenzen klassischer und moderner statistischer Methoden (z.B. Deep Learning) für verschiedene Fragestellungen</li><li>• Nutzen statistischer Standardsoftware zur Datenaufbereitung, -bearbeitung und –visualisierung</li></ul>

# BW18 – Wirtschaftsgeschichte

<b>Dozent*in</b>	Prof. Dr. Michael C. Schneider
<b>Semester</b>	Im WiSe und SoSe (Dauer des Moduls: zwei Semester)
<b>Kurse</b>	Kurs 1: Überblicksvorlesung zur Wirtschaftsgeschichte, Kurs 2: Hauptseminar/ Übung, Kurs 3: Hauptseminar/ Übung
<b>Prüfung</b>	Klausur 90 Minuten, 12 ECTS
<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Inhaltliche Wiedergabe zentraler Themen der Wirtschaftsgeschichte, z.B. Industrialisierung, Globalisierung, Deutschland und Europa im 19. und 20. Jahrhundert, Geschichte der USA</li><li>• Darstellen wichtiger Forschungskontroversen</li><li>• Erläutern und bewerten längerfristiger sozioökonomischer Entwicklungen und Zusammenhänge</li><li>• Anwendung und Beurteilung wichtiger Methoden der Wirtschafts- und Sozialgeschichte</li></ul>

# BW30 – Modernes Japan

<b>Dozent*in</b>	Ramona Rosalewski
<b>Semester</b>	Im WiSe und im SoSe
<b>Kurse</b>	Kurs 1: Einführung in die japanische Gesellschaft, Kurs 2: Einführung in die japanische Kultur, Kurs 3: Einführung in die japanische Geschichte
<b>Prüfung</b>	Klausur 90 Minuten, 12 ECTS
<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Erläutern der Entwicklung Japans als modernes Industrieland</li><li>• Anwenden regionalwissenschaftlicher Basiskennnisse der gegenwärtigen Gesellschaft Japans</li><li>• Übertragen sozialwissenschaftlicher Kategorien und Definitionen auf die gesellschaftlichen Prozesse Japans</li><li>• Vergleichende Anwendung von Kulturkonzepten auf die japanische Gegenwart und moderne</li><li>• Diskutieren japanischer Standpunkte zur Geschichte</li></ul>

- Separater Ausweis einer Schwerpunktbildung auf Antrag möglich
- Voraussetzungen:
  - Erfolgreiches Absolvieren von drei Wahlpflichtmodulen (einschließlich freiwilliger Zusatzmodule) aus einem Schwerpunktbereich
  - Erfolgreiche Bearbeitung der Bachelorarbeit aus dem entsprechenden Schwerpunktbereich.
- Ausweis erfolgt auf schriftlichen Antrag beim Prüfungsausschuss.
- Sofern die Auswahl der Wahlpflichtmodule mehrere Schwerpunkte ermöglicht, müssen Sie sich auf einen festlegen.

Betriebswirtschaftliche Schwerpunkte	Volkswirtschaftliche Schwerpunkte
<ul style="list-style-type: none"><li>• Accounting and Taxation</li><li>• Finance</li><li>• Unternehmensführung</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Europäische Wirtschaftspolitik</li><li>• Neue Institutionenökonomik</li><li>• Wettbewerbsökonomik</li></ul>

Die zu belegenden Wahlpflichtmodule für die jeweilige Schwerpunktbildung sind der entsprechenden Liste auf der [Homepage des Studiendekanats und Prüfungsausschuss](#) zu entnehmen.



hhu.



Kontaktpersonen

# Ihre Ansprechpartner für allgemeine Fragen VWL

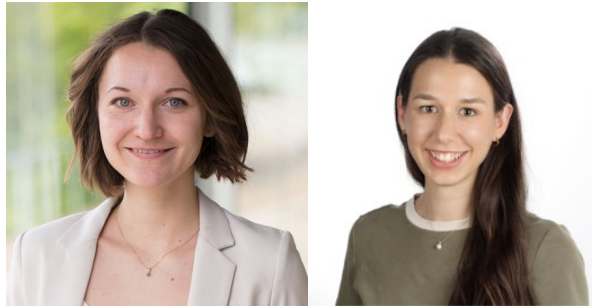
## Studierendensekretariat

Helena Hemmerich und Patrick Tenner  
[vwl.studienberatung@hhu.de](mailto:vwl.studienberatung@hhu.de)



## Studiengangskoordination

Christina Heldman und Aline Mohr  
[koordination.vwl@hhu.de](mailto:koordination.vwl@hhu.de)



## Studiendekan

Prof. Dr. Ulrich Heimeshoff  
[heimeshoff@dice.hhu.de](mailto:heimeshoff@dice.hhu.de)

